

Nur wenige Schritte bis zum Highspeed-Internet

Was Kunden tun müssen, um den neuen Anschluss zu erhalten



Bilder wie diese wird es bald überall in der Uckermark zu sehen geben.

Wer in einem der Fördergebiete wohnt, kann im Aktionszeitraum kostenlos einen Anschluss ans Glasfasernetz kriegen

Wenn Sie gegenwärtig nur mit einer Geschwindigkeit von maximal 30 Megabit pro Sekunde im Internet surfen können – und auch diese Geschwindigkeit steht oft nur auf dem Papier – dann wohnen Sie in einem der sogenannten weißen Flecken und

sollten so schnell wie möglich den für Sie kostenfreien Anschluss ans Glasfasernetz beantragen. Dazu können Sie:

1. Im Internet prüfen, ob ein neuer Anschluss wirklich für Sie verfügbar ist. Das können Sie ganz leicht online über die Websites der Stadtwerke Schwedt bzw. der e.discom er-

Registrierung muss bis Ende 2020 erfolgen

ledigen. Unter den Internetadressen <https://www.ediscom-breitband.de/ihr-glasfaser-hausanschluss> (e.discom) oder [sws.de können Sie die Verfügbarkeit prüfen lassen. Einfach Ihre Adresse in die Maske eintragen und auf den Button „Los Gehts“ drücken. Dann wird die Information aufgerufen, ob Sie im Projektgebiet liegen und damit einen geförderten Anschluss erhalten können oder ob das nicht der Fall ist.](http://www.glasfaser-</p>
</div>
<div data-bbox=)

2. Wenn Sie im Projektgebiet wohnen, können Sie sich gleich auf der Website für Ihren geförderten und kostenfreien Glasfaseranschluss registrieren lassen. Wichtig dabei ist, dass Sie sich rechtzeitig registrieren lassen müssen. Bis dahin gilt für Sie der kostenfreie Zugang zum Glasfasernetz. Danach wird es teurer.

3. Nachdem Sie sich für einen Glasfaseranschluss registrieren lassen haben, wird Ihnen von den Stadtwerken Schwedt ein persönlicher Nutzungsvertrag für den Glasfaseranschluss zugesandt. Diesen müssen Sie einfach ausdrucken, ausfüllen und per Post zurückschicken. Mit diesem Vertrag regeln Sie lediglich, dass die Verlegung der Kabel auf Ihrem Grundstück erfolgen. Weitergehende Verpflichtungen gegenüber der e.discom bzw. den Stadtwerken gehen Sie damit nicht ein.

4. Dann wird Ihnen der Anschlusstermin von der e.discom bzw. von den Schwedter Stadtwerken mitgeteilt. Zunächst gibt es gemeinsam mit Ihnen und Vertretern der Unternehmen eine Vor-Ort-Besichtigung, auf der gemeinsam festgelegt wird, wie die Verlegung einschließlich der Hauseinführung des Glasfaserkabels vorgenommen wird. Dieser Termin ist die Grundvoraussetzung für die Planung aller weiteren Baumaßnahmen zum Hausanschluss. Zum Abschluss wird die Begehung in einem Protokoll dokumentiert. Erst danach starten die Tiefbauarbeiten, die Ihnen das superschnelle Internet direkt in Ihr Haus bringen werden.

Wahlfreiheit beim Internet-Vertrag

Die Firmen, die die Anschlussarbeiten vornehmen, bieten in aller Regel auch gleich entsprechende Internetprodukte an, mit denen erst der Glasfaser-Anschluss nutzbar ist.

Es besteht jedoch keine Pflicht für den Abschluss eines Vertrages mit einem der bauausführenden Unternehmen. „Es ist wie bei jedem anderen Internet-Anschluss auch: Die Wahl des Providers ist frei. Und auch wenn die Stadtwerke Schwedt gute Produkte anbieten, steht es jedem frei, selbst zu entscheiden, ob er sie nutzt oder nicht. Eine Pflicht, mit einem bestimmten Provider zusammenzuarbeiten, besteht mit der Verlegung des Glasfaseranschlusses nicht“, erklärt der Breitband- und Mobilfunkkoordinator der Uckermark-Kreisverwaltung André Reichow. Auch wer Glasfaser zunächst überhaupt nicht nutzen will, ist dennoch gut beraten, sich anschließen zu lassen. Es entstehen ihm keinerlei Kosten. Und allein der bloße Anschluss erhöht den Wert der angeschlossenen Grundstücke deutlich.

Für den Fall, dass man Glasfaser auch nutzen will, lohnt es sich in der Tat, verschiedene Angebote zu vergleichen und das Beste herauszusuchen. Die regionalen Unternehmen sind nach Ansicht von Experten hier sehr gut aufgestellt und können sich im Preis-Leistungsverhältnis sehen lassen. Bei den Schwedter Stadtwerken, starten die Glasfaserprodukte mit 100 MBit/s symmetrisch im Down- und Upload. Wer mehr Geschwindigkeit benötigt, bucht 250 MBit/s oder gar 1 Gigabit je Sekunde als Tarif.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.glasfaser-sws.de.